



Wien, am 12.07.2024

FA - AKTUELL

Aktuelles aus dem Fachausschuss Wien

Schönen Urlaub

Liebe Kollegin, lieber Kollege, wir wünschen dir und deiner Familie / Angehörigen einen schönen Urlaub und einen erholsamen Sommer.



Besoldungsreform

Vom BMI wurde endlich die für die Nachverrechnung erforderliche Software an die LPD übermittelt, zugesagt war dies für das I. Quartal 2024.

Die Freischaltung zur automatischen Generierung von Schriftstücken ist jedoch noch nicht möglich, die Auszahlung verzögert sich weiter.

POS Chaos Assistenzeinsatz ÖBH Objektschutzpolizei

Die **regelmäßigen Scheinverhandlungen mit BM Karner und den Personalvertretern der FCG** im Zusammenhang mit dem Assistenzeinsatz verliefen diesmal nicht unbedingt positiv. Die schon zugesagte Unterstützung bis Jahresende wird nicht in dem notwendigen Ausmaß zur

Verfügung gestellt. Gerade in der Haupturlaubszeit, in der Unterstützung durch das Bundesheer aufgrund der Personalnot besonders benötigt wird. Die Leidtragenden sind die KollegInnen, die zusätzliche Überstunden leisten müssen.

Die Zukunftsaussichten sind nicht besser. Die Objektschutzpolizei, welche die PolizistInnen in Wien entlasten soll, wird nach derzeitigem Stand mit 22 Bediensteten im Dezember ausgemustert, sollten nicht noch weitere den freiwilligen Austritt erklären. Damit kann man gerade mal die eine oder andere Botschaft überwachen.

Mail am Diensthandy

Die von der FSG beantragte Freischaltung des E-Mail-Accounts auf allen Diensthandys wurde von der LPD Wien mit der Begründung abgelehnt, dass zu wenige Ressourcen zur Verfügung stünden.

Mit dieser Antwort nicht zufrieden, wurde die Weiterleitung an das BMI beantragt.

Es muss ja möglich sein, im Jahr 2024 einen Mailzugang am Mobiltelefon freizuschalten.

Zu wenig Einsatztraining

Im Zusammenhang mit der FCG-Aussendung, dass der FSG-Vorsitzende sich für zusätzliche Einsatztrainingstage ausgesprochen hätte, stellen wir das angesprochene Interview gerne zur Verfügung. Zum Start einfach auf das Bild klicken. Wer sinnerfassend zuhören kann, wird feststellen, dass die KollegInnen perfekt geschult sind und das Einsatztraining ausreichend, jedoch lediglich zu wenig Personal vorhanden ist.



Start Video durch klicken aufs Bild

Aufhebung von Benutzersperren

Der FSG-Antrag, diese zu vereinfachen, z.B. durch einen telefonischen Kontakt mit der IT, wurde leider abgelehnt. Allerdings konnte dadurch erreicht werden, dass die Benutzersperre nicht nach dreimaliger, sondern erst nach fünfmaliger Falscheingabe aktiviert wird.



Dein Team im Fachausschuss

bei der LPD Wien

1090 Wien, Schlickplatz 6

Tel.: +43 (1) 313 10-961710, lpd-w-fa-fsg@polizei.gv.at

www.polizeigewerkschaft-fsg.at





**Einstellung Probetriebe
Org. Referate in den SPK**

Auch aufgrund der herrschenden Personalnot ist nicht nachvollziehbar, warum die Organisationsreferate in den SPK personaltechnisch aufgestockt werden. Diese Probetriebe finden ohne Einbindung der Personalvertretung statt und **binden zusätzliches Personal**, welches auf den Polizeiinspektionen fehlt. Unser Antrag wurde von der LPD Wien abgelehnt. Da wir damit nicht einverstanden sind, fordern wir, dies dem BMI vorzulegen.

**Folgende Anträge wurden
von der FSG eingebracht:**

mBaks für Dienstplaner

In unserer schnelllebigen Zeit ist es wichtig geworden, auf die Wünsche der Mitarbeiter und die ständigen Änderungen der Behörde zu reagieren. Daher ist es notwendig, dass Dienstplaner unabhängig von ihrer Dienststelle auf den Dienstplan zugreifen können.

**Air-Cash-Geräte für alle
Funkwagen**

Mit diesen Geräten können bargeldlose Zahlungsvorgänge vor Ort schnell und unkompliziert abgeschlossen werden. Sie sind außerdem kompakt, einfach zu transportieren und zu verwenden. Die Geräte sind mit verschiedenen

Zahlungsmethoden – wie z.B. Kreditkarten, Debit Karten – kompatibel.

**Belohnung
Polizei-Helikopter-Rundflug**

KollegInnen sollen als zusätzliche Belohnung für besondere Amtshandlungen die Möglichkeit haben, an einem Flug mit der Libelle teilnehmen zu können. Dies soll als Zeichen der Wertschätzung und Anerkennung durch den Dienstgeber gesehen werden. Die „Belohnungsflüge“ können im Rahmen der auftragsmäßigen Rundflüge durchgeführt werden, wodurch keine zusätzlichen Kosten entstehen würden.



**Begehkarten für operative
Einheiten**

Operative Einheiten sollen für ihre Tätigkeiten mit diesen Zutrittskarten ausgestattet werden. Diese sind notwendig, um schnell und unkompliziert in versperre Objekte zu gelangen.

Versorgung DIF

Bereits zum elften Mal hat die FSG/Klub der Exekutive die Versorgung der eingesetzten Polizistinnen und Polizisten beim Donauinselfest durchgeführt. Ausschlaggebend war, dass der

Dienstgeber über Jahre hinweg die Versorgung der Kolleginnen und Kollegen vernachlässigt hat. Deshalb haben wir, die FSG-Personalvertreter, versucht die eingesetzten Kräfte zu versorgen. Was einst mit der Versorgung aus einem alten roten VW-Bus begann, hat sich zu einer professionellen Betreuung der Einsatzkräfte vor Ort entwickelt. In einem eigens eingerichteten Versorgungsbereich, abgeschirmt von den Besuchern der Veranstaltung, können die Exekutivbediensteten Pause machen, sich mit kalten Getränken erfrischen und frisch zubereitete Mahlzeiten genießen. Die gesamte Versorgung wird selbstverständlich kostenlos zur Verfügung gestellt.



Gemeinsam sind wir stark. Diese Aufgabe ist natürlich nicht alleine durchführbar. Nur mit einem großartigen Team, bestehend aus Kolleginnen und Kollegen, die unentgeltlich, in ihrer Freizeit und sogar teilweise im eigenen Urlaub tatkräftig mitarbeiten, ist die Versorgung der eingesetzten Kräfte möglich.

Ein großes Dankeschön gilt auch unseren Sponsoren, die die gesamte Finanzierung der Versorgung sicherstellen.



Dein Team im Fachausschuss

bei der LPD Wien

1090 Wien, Schlickplatz 6

Tel.: +43 (1) 313 10-961710, lpd-w-fa-fsg@polizei.gv.at

www.polizeigewerkschaft-fsg.at

